

Whisky Degustations-Anleitung

Fünf Schritte zum optimalen Genuss

1. Das Whisky.de Glas

Ein sich nach oben verjüngendes Glas ist die wichtigste Voraussetzung für einen optimalen Whiskygenuss. Der Mensch riecht viel mehr als er schmeckt. Der enge obere Rand sammelt die Aromen und verhindert deren Entweichen. Eine nach außen gebogene Trinklippe sorgt für einen breiten Fluss auf die Zunge.

2. Optische Begutachtung

Farbe und Zähigkeit sind Anzeichen für Alter und Fasstyp. Whisky ist zäher als Wasser. Schwenken Sie den Whisky und beobachten Sie, wie die Tropfen sanft an der Glaswand herab laufen. Verwenden Sie deshalb bitte keine Gläser mit Schliff.

3. Pur oder mit Wasser

Whisky kann man mit etwas stillem Wasser verdünnen. 1 Teil Wasser auf 3 Teile Whisky ist die Regel. Wasser befreit die Aromastoffe und kann den Whisky etwas eintrüben (unschädlich). Bitte verwenden Sie kein Eis. Kaltes betäubt die Geschmacksknospen auf der Zunge genauso wie ein Alkoholgehalt über 50%.



Wasser : Whisky

Pur	1:4	1:3	1:2
40%	32%	30%	27%
46%	37%	35%	31%
50%	40%	38%	33%
57%	46%	43%	38%

Whisky Degustations-Anleitung

Fünf Schritte zum optimalen Genuss

1. Das Whisky.de Glas

Ein sich nach oben verjüngendes Glas ist die wichtigste Voraussetzung für einen optimalen Whiskygenuss. Der Mensch riecht viel mehr als er schmeckt. Der enge obere Rand sammelt die Aromen und verhindert deren Entweichen. Eine nach außen gebogene Trinklippe sorgt für einen breiten Fluss auf die Zunge.

2. Optische Begutachtung

Farbe und Zähigkeit sind Anzeichen für Alter und Fasstyp. Whisky ist zäher als Wasser. Schwenken Sie den Whisky und beobachten Sie, wie die Tropfen sanft an der Glaswand herab laufen. Verwenden Sie deshalb bitte keine Gläser mit Schliff.

3. Pur oder mit Wasser

Whisky kann man mit etwas stillem Wasser verdünnen. 1 Teil Wasser auf 3 Teile Whisky ist die Regel. Wasser befreit die Aromastoffe und kann den Whisky etwas eintrüben (unschädlich). Bitte verwenden Sie kein Eis. Kaltes betäubt die Geschmacksknospen auf der Zunge genauso wie ein Alkoholgehalt über 50%.



Wasser : Whisky

Pur	1:4	1:3	1:2
40%	32%	30%	27%
46%	37%	35%	31%
50%	40%	38%	33%
57%	46%	43%	38%

Whisky Degustations-Anleitung

Fünf Schritte zum optimalen Genuss

1. Das Whisky.de Glas

Ein sich nach oben verjüngendes Glas ist die wichtigste Voraussetzung für einen optimalen Whiskygenuss. Der Mensch riecht viel mehr als er schmeckt. Der enge obere Rand sammelt die Aromen und verhindert deren Entweichen. Eine nach außen gebogene Trinklippe sorgt für einen breiten Fluss auf die Zunge.

2. Optische Begutachtung

Farbe und Zähigkeit sind Anzeichen für Alter und Fasstyp. Whisky ist zäher als Wasser. Schwenken Sie den Whisky und beobachten Sie, wie die Tropfen sanft an der Glaswand herab laufen. Verwenden Sie deshalb bitte keine Gläser mit Schliff.

3. Pur oder mit Wasser

Whisky kann man mit etwas stillem Wasser verdünnen. 1 Teil Wasser auf 3 Teile Whisky ist die Regel. Wasser befreit die Aromastoffe und kann den Whisky etwas eintrüben (unschädlich). Bitte verwenden Sie kein Eis. Kaltes betäubt die Geschmacksknospen auf der Zunge genauso wie ein Alkoholgehalt über 50%.



Wasser : Whisky

Pur	1:4	1:3	1:2
40%	32%	30%	27%
46%	37%	35%	31%
50%	40%	38%	33%
57%	46%	43%	38%

4. Riechen kommt vor Schmecken

Nähern Sie sich einem Whisky mit Ruhe. Führen Sie das Glas zuerst 10 cm an sich vorbei. Welche Gerüche stellen Sie zuerst fest? Nähern Sie sich ihm. Welches Aroma entwickelt der Whisky mit ein paar Tropfen Wasser? Ein Whisky reift viele Jahre - bitte gönnen Sie ihm einige zusätzliche Minuten, bevor Sie ihn genießen.

5. Der erste Schluck

Legen Sie sich den ersten kleinen Schluck in die Mitte der Zunge. Brennt er oder ist er weich? Verteilen Sie erst dann den Whisky im gesamten Mundraum. Vermeiden Sie das hintere Ende der Zunge. Dort schmecken Sie bittere Aromen besonders deutlich.

Wie lange hält sich Whisky?

Eine geöffnete Flasche sollten Sie stehend aufbewahren und vor direktem Sonnenlicht schützen. In einer vollen und versiegelten Flasche verändert sich ein Whisky nicht. Angebrochen sollten Sie die Flasche jedoch nicht länger als sechs Monate bis zwei Jahre aufbewahren. Danach beginnen die Reaktionen zwischen Flaschenluft und Whisky den Geschmack zu verändern.

4. Riechen kommt vor Schmecken

Nähern Sie sich einem Whisky mit Ruhe. Führen Sie das Glas zuerst 10 cm an sich vorbei. Welche Gerüche stellen Sie zuerst fest? Nähern Sie sich ihm. Welches Aroma entwickelt der Whisky mit ein paar Tropfen Wasser? Ein Whisky reift viele Jahre - bitte gönnen Sie ihm einige zusätzliche Minuten, bevor Sie ihn genießen.

5. Der erste Schluck

Legen Sie sich den ersten kleinen Schluck in die Mitte der Zunge. Brennt er oder ist er weich? Verteilen Sie erst dann den Whisky im gesamten Mundraum. Vermeiden Sie das hintere Ende der Zunge. Dort schmecken Sie bittere Aromen besonders deutlich.

Wie lange hält sich Whisky?

Eine geöffnete Flasche sollten Sie stehend aufbewahren und vor direktem Sonnenlicht schützen. In einer vollen und versiegelten Flasche verändert sich ein Whisky nicht. Angebrochen sollten Sie die Flasche jedoch nicht länger als sechs Monate bis zwei Jahre aufbewahren. Danach beginnen die Reaktionen zwischen Flaschenluft und Whisky den Geschmack zu verändern.

4. Riechen kommt vor Schmecken

Nähern Sie sich einem Whisky mit Ruhe. Führen Sie das Glas zuerst 10 cm an sich vorbei. Welche Gerüche stellen Sie zuerst fest? Nähern Sie sich ihm. Welches Aroma entwickelt der Whisky mit ein paar Tropfen Wasser? Ein Whisky reift viele Jahre - bitte gönnen Sie ihm einige zusätzliche Minuten, bevor Sie ihn genießen.

5. Der erste Schluck

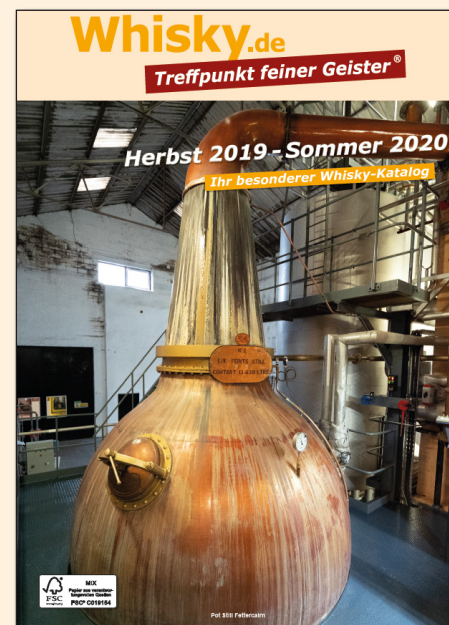
Legen Sie sich den ersten kleinen Schluck in die Mitte der Zunge. Brennt er oder ist er weich? Verteilen Sie erst dann den Whisky im gesamten Mundraum. Vermeiden Sie das hintere Ende der Zunge. Dort schmecken Sie bittere Aromen besonders deutlich.

Wie lange hält sich Whisky?

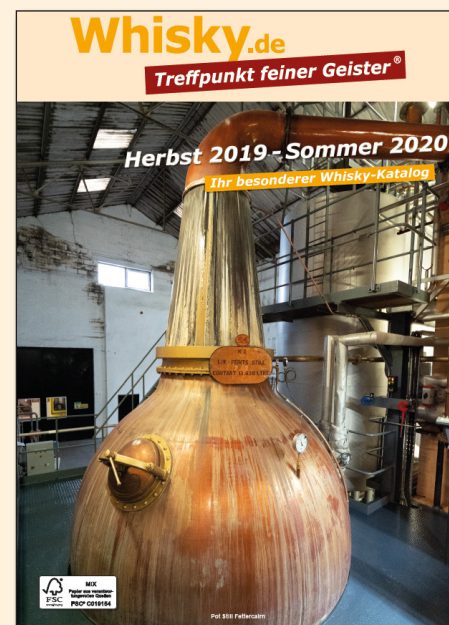
Eine geöffnete Flasche sollten Sie stehend aufbewahren und vor direktem Sonnenlicht schützen. In einer vollen und versiegelten Flasche verändert sich ein Whisky nicht. Angebrochen sollten Sie die Flasche jedoch nicht länger als sechs Monate bis zwei Jahre aufbewahren. Danach beginnen die Reaktionen zwischen Flaschenluft und Whisky den Geschmack zu verändern.



Fordern Sie Ihren besonderen Katalog an!



Fordern Sie Ihren besonderen Katalog an!



Fordern Sie Ihren besonderen Katalog an!